

Für den **Geschäftsbereich Baumanagement, Baubereich Bundesbau** sucht der BLB zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## **Projektleiter/in „Altlasten und Kampfmittel“ (w/m/d)**

(unbefristet, am Standort Bernau)

Der Bereich Bundesbau umfasst die Planung und Umsetzung von Neubaumaßnahmen sowie die fachlichen Aufgaben in den Bestandsgebäuden und -anlagen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, der Bundeswehr, der Bundespolizei, des Deutschen Wetterdienstes, des Technischen Hilfswerkes und weiteren Bundesanstalten.

Wir planen u.a. Büro- und Unterakunftsgebäude, Sporthallen über Feuerwachen, Hubschrauberhallen bis hin zu speziellen technischen Anlagen wie Messstationen, Funktürmen, Schießbahnen und Rechenzentren. Die Umsetzung der anstehenden Aufgaben unter verstärkter Digitalisierung der Bauprozesse und mit Realisierung der Klimaziele des Bundes wollen wir mit Ihnen gemeinsam bewältigen.

### **Ihre Aufgaben sind:**

- Sie übernehmen die Projektleitung für die Planung und Ausführung der Untersuchung und Sanierung von schädlichen Bodenveränderungen, Grundwasserverunreinigungen und von Kampfmittelbelastungen auf militärischen und zivilen Bundesliegenschaften.
  - Sie beraten die Maßnahmenträger und Nutzer.
  - Sie wirken bei der Definition der Projektziele mit.
  - Sie bereiten Vergabeverfahren vor und führen diese durch.
  - Sie gewinnen Freiberuflich Tätige, leiten diese an und prüfen die Maßnahmen.
  - Sie sind verantwortlich für die Vorbereitung und Veranlassung von behördlichen Genehmigungsverfahren.
  - Sie prüfen und beurteilen Untersuchungsergebnisse und Gutachten sowie Sanierungs- und Kampfmittelräumberichte.
- Sie wirken in Arbeitskreisen zur Fortschreibung fachlicher Richtlinien mit thematischem Bezug zu Boden- und Grundwasserschutz und Kampfmittelräumung mit.
- Sie beraten die Baubereiche und formulieren Aufgabenstellungen für baugrundbezogene Gutachten.

### **Unser Angebot:**

- **Wirksam und zukunftssicher**  
Eine sinnstiftende und zukunftsorientierte Tätigkeit mit vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgaben sowie die Mitwirkung an einzigartigen Projekten.
- **Work-Life-Balance**  
Wir garantieren die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle.
- **32 plus x freie Tage**  
30 Tage Erholungsurlaub, zusätzlich freie Tage an Heiligabend und Silvester sowie die Inanspruchnahme von Gleittagen.
- **Gesundheitsmanagement**  
Wir achten auf Ihre Gesundheit im Rahmen unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements.
- **Weiterbildungsmöglichkeiten**  
Individuelle Weiterentwicklung durch Fortbildungen und Schulungen sowie ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld.
- **attraktive Vergütung**  
Weitere Leistungen nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L), wie Jahressonderzahlung, Zusatzversorgung der VBL, vermögenswirksame Leistungen, ein mit Arbeitgeberzuschuss vergünstigtes VBB-Firmenticket bzw. Deutschlandticket.

**Unabdingbar für die Tätigkeit ist:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium [Dipl.(FH) oder Bachelor] in den Studiengängen Bauingenieurwesen mit dem Vertiefungsstudium Wasser und Umwelt, Umweltingenieurwesen, angewandte Geowissenschaften/Geologie, Prozesstechnik/Verfahrenstechnik oder eines vergleichbaren Studiengangs.

**Ihre Kompetenzen sind:**

- Gute Kenntnisse von technischen und ökologischen Zusammenhängen.
- Fachwissen im Aufgabenbereich der Altlasten- und Bodenschutzbehörden.
- Rasche Auffassungsgabe, Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein, selbstständige Arbeitsweise und Organisationsgeschick.
- PKW- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zu bundesweiten Dienstreisen.
- Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung Ü2.

**Wünschenswert sind:**

- Erfahrung in bzw. mit der öffentlichen Verwaltung.

Die Tätigkeit ist mit der [Entgeltgruppe 11 TV-L](#) bewertet. Die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe erfolgt unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Voraussetzungen.

Wir freuen uns über jede Bewerbung, unabhängig von Alter, Behinderung, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität.

Wir erwarten mindestens eine kompetente Verwendung der deutschen Sprache entsprechend der Stufe C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich vom vorgenannten Aufgabenspektrum angesprochen fühlen und dem Anforderungsprofil entsprechen, bitten wir Sie um Ihre aussagekräftige Bewerbung (Mindestforderung: Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnis / -urkunde der geforderten Qualifikation, Arbeitszeugnisse), die Sie ausschließlich über Interamt (ID 1163730) bis zum 07.08.2024 einreichen.

Bewerber/ -innen aus dem öffentlichen Dienst werden um Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht gebeten.

Auskunft zu dieser Ausschreibung erteilt Frau Heicking unter Tel. 0331 / 58181 215 oder unter [paf@blb.brandenburg.de](mailto:paf@blb.brandenburg.de). Informationen über den BLB erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.blb.brandenburg.de](http://www.blb.brandenburg.de).

Die Datenschutzinformationen des BLB finden Sie unter: <https://blb.brandenburg.de/blb/de/unternehmen/datenschutzerklaerung/>